





Legende
Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2020

- Wälder**
- WOL Eichenmischwald lehniger, frischer Sandböden des Tieflandes
WQE Sonstiger bodensaure Eichen-Mischwald
WWA Weiden-Auwald der Flussufer
WPD Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
WPF Weiden-Pionierwald
WZK Kiefernforst
WUL Laubbuchbestand
UWF Waldlichtungsfur feuchter bis nasser Standorte
- + besonders gute Ausprägung
- Gebüsche und Gehölzbestände**
- BAZ Sonstige Weiden-Ufergehölz
BRB Rubus- / Lianengestrüpp
HFS Strauchhecke
HFM Strauch-Baumhecke
HFB Baumhecke
HFX Feldhecke mit standortfremden Gehölzen
HBE Sonstiger Einzelbaum / Baumgruppe
HBA Allee / Baumreihe
HPO Ständiger Gehölzbestand
HPS Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand
- d dichter, weitgehend geschlossener Bestand
i Bestand mit erheblichen Lücken
u Bestand sehr unvollständig, stark lückig
z stark geschädigt, abgestorben
- Binnengewässer**
- FFF Naturnäher Teinfluss mit Feinsubstrat
FVF Mäßig ausgebauter Tieffluss mit Feinsubstrat
FZS Sonstiger stark ausgebauter Fluss
FGR Nährstoffreicher Graben
QGB Querbauwerk in Fließgewässern
QGA Querbauwerk in Fließgewässern mit Ausgestülp
- Stillegewässer**
- SEF Naturnäheres Altwasser
SEZ Sonstiges naturnäheres Stillegewässer
VET Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillegewässer mit sonstigen Tauchblattpflanzen
VER Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillegewässer mit Rohricht
- Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermooe**
- NRS Schiff-Landröhricht
NRG Rohrgrüngras-Landröhricht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetationstypen)
NRW Wasserschilfen-Landröhricht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetation)
- Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope**
- DSS Sandwand (hier Uferböschungsbereich)
DOS Sandiger Offenbodenbereich
- Heiden und Magerrasen**
- RSZ Sonstiger Sandtrockenrasen
RAG Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte
- Grünland**
- GMA Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
GMS Sonstiges mesophiles Grünland
GET Artensames Extensivgrünland trockener Mineralböden
GEF Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
GIT Intensivgrünland trockener Mineralböden
GIF Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GA Grünlandsaat und "Grasacker"
m Mäh
w Beweidung
- Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren**
- UMA Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
UFT Uferstaudenflur der Stromläufer
UFB Bach- und sonstige Uferstaudenflur
UHM Halbdundale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT Halbdundale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHN Nitrophiler Staudensaum
UHB Artenarme Brennesselflur
URT Ruderalflur trockener Standorte
UNK Staudenkindergestrüpp
UNS Bestand des Drüsiges Springkrauts
- Acker- und Gartenbaubiotope**
- AS Sandacker
bw mehrjährige, wiesenförmige bzw. ruderalisierte Brache
g Getreide
h Hackfrucht
m Mais
- Grünanlagen der Siedlungsbereiche**
- GRT Trittrassen
PHG Hausgarten mit Großbäumen
PHZ Neuzubetteter Ziergarten
PAL Alter Landschaftspark
PZA Sonstige Grünanlage ohne Altbäume
- Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen**
- OVB Brücke
OVW Weg
ODL Ländlich geprägtes Dorfgebiet / Gehöft
ONH Sonstiges historisches Gebäude
OSK Hüttenanlage
OX Baustelle
OGP Gewächshäuser
- Zusatzcodes**
- allgemein:
§ Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
(§) Entspricht nur potentiell oder auf Teilflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
+ Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung
Artenname oder gestörte Ausbildung
- Rote-Liste-Arten**
- * Standorte Rote-Liste-Arten Pflanzen
- | | | |
|---------|---|-----|
| Bul umb | Schwabenblume (Butomus umbellatus) | RL3 |
| Cen jac | Weiden-Flockenblume (Centaurea jacea) | RL3 |
| Dia del | Heidenke (Dianthus deltoides) | RL3 |
| Gal ver | Echtes Labkraut (Galium verum) | RL2 |
| Nym pel | Sekane (Nymphaea peltata) | RL2 |
| Ono spi | Dorniger Hauhechel (Ononis spinosa) | RL2 |
| Pae lon | Langblättriger Ehrenpreis (Pseudosymmachon longifolium) | RL2 |
| Pul dys | Großes Flohkraut (Pulicaria dysenterica) | RL3 |
| Rh ang | Großblütiger Klappertopf (Rhinanthus angustifolius) | RL3 |
| Tha flu | Gelber Wiesensaur (Thalictrum flavum) | RL3 |
- Gef.-Stat. Region Niedersachsen Tiefland (T):
RL2 stark gefährdet
RL3 gefährdet
RLV Arten der Vorwarnliste
- Bewertung der Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2012**
- | | |
|---|--|
| 5 | von besonderer Bedeutung |
| 4 | von besonderer bis allgemeiner Bedeutung |
| 3 | von allgemeiner Bedeutung |
| 2 | von allgemeiner bis geringer Bedeutung |
| 1 | von geringer Bedeutung |
- Sonstiges**
- Grünze des Untersuchungsgebietes

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2015



Auftraggeber:
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
- Betriebsstelle Meppen -

Projekt:
Änderung der Stauregulierung am Wehr Grasdorf in der Vechte bei km 106,375
Monitoring

Zeichnungsinhalt:
Biotypen Monitoring 2021

Projektleitung: S. Winkelmann
Bearbeitung: E. Fischer
GIS-Bearb.: NAWD
geprüft: SHW

Projekt-Nr.: 0311-20-015
Projekt-Datei: Biotopie_2021.mxd

Maßstab: 1 : 2500
0 25 50 100 150 200 m
Datum: Februar 2022
Platzdatum: 11.02.2022
Anlage: 2.2
Blatt-Nr.: 2

Projekt-Nr.: 0311-20-015
Projekt-Datei: Biotopie_2021.mxd

Sweco GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 9
28359 Bremen
Telefon +49 421 2032-6
Telefax +49 421 2032-747

SWECO

Legende

Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2020

Wälder

WOL	Eichenmischwald lehriger, früher Sandböden des Tieflandes
WQE	Sonstiger bodensaure Eichen-Mischwald
WWA	Weiden-Auwald der Flussufer
WPB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
WPW	Weiden-Pionierwald
WZK	Kiefernforst
WUL	Laubjungbestand
UWF	Waldrückungsfur feuchter bis nasser Standorte
+	besonders gute Ausprägung

Gebüsche und Gehölzbestände

BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergehörsch		
BRB	Rubus- / Lianengestrüpp		Gehölzarten
HFS	Strauchhecke	Bl	Birke
HFM	Strauch-Baumhecke	El	amerikanische Eichenarten
HFB	Baumhecke	Er	Eiche
HFX	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen	Es	Esche
HBE	Sonstiger Einzelbaum / Baumgruppe	Li	Linde
HBA	Allee / Baumreihe	Sn	Gew. Schneeball
HPS	Standortgerechte Gehölzflanzung	Vk	Vogelkirsche
HPS	Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand	We	Weidenarten
d	dichter, weitgehend geschlossener Bestand		
i	Bestand mit erheblichen Lücken		
u	Bestand sehr unvollständig, stark lückig		
z	stark geschädigt, abgestorben		

Binnengewässer

Fließgewässer

FFF	Naturnäher Tieflandfluss mit Feinsubstrat
FVF	Mäßig ausgebauter Tieflandfluss mit Feinsubstrat
FZS	Sonstiger stark ausgebauter Fluss
FR	Nährstoffreicher Graben
QBS	Querbauwerk in Fließgewässern
QGA	Querbauwerk in Fließgewässern mit Ausstieghilfe

Stillegewässer

SEF	Naturnäher Altwasser
SEZ	Sonstiges naturnäheres nährstoffreiches Stillgewässer
VEZ	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit sonstigen Tauchblattpflanzen
VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Rohricht

Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore

NRS	Schilf-Landdröht
NRG	Röhrlängsgras-Landdröht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetationstypen)
NRW	Wasserschweden-Landdröht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetation)

Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope

DSS	Sandwand (hier Uferböschungsbereich)
DOS	Sandiger Offenbodenbereich

Heiden und Magergrasen

RSZ	Sonstiger Sandtrockenrasen
RAG	Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte

Grünland

GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland
GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
GEF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
GIT	Intensivgrünland trockener Mineralböden
GIF	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GA	Grünlandessaat und "Grasacker"
m	Mäh
w	Beweidung

Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

UMA	Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
UFT	Uferstaudenflur der Stromläufer
UFB	Bach- und sonstige Uferstaudenflur
UHM	Halbruderal Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT	Halbruderal Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHN	Nitrophiler Staudensaum
UHB	Artenarme Brennesseflur
URT	Ruderalflur trockener Standorte
UNK	Staudenkieferungsflur
UNS	Bestand des Drüsigen Springkrauts

Acker- und Gartenbaubiotope

AS	Sandacker
bw	mehrfährige, wiesenförmige bzw. ruderalisierte Brache
g	Getreide
h	Hackfrucht
m	Mais

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

GRT	Triftstraßen
PHG	Nauzarten mit Großbäumen
PHZ	Neuzettlicher Ziergarten
PAL	Alter Landschaftspark
PZA	Sonstige Grünanlage ohne Altbäume

Gebäude-, Verkehrs- und Industrieblächen

OVB	Brücke
OVW	Weg
ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet / Gehöft
ONH	Sonstiges historisches Gebäude
OSK	Häuseranlage
OX	Baustelle
OGP	Gewächshäuser

Zusatzcodes

allgemein:	
§	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
(§)	Entspricht nur potentiell oder auf Teilflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
+	Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung
-	Artenarme oder gestörte Ausbildung

Rote-Liste-Arten

* But umb	Standorte Rote-Liste-Arten Pflanzen	
Gen jac	Schwabenblume (Butomus umbellatus)	RL3
Dia del	Wiesen-Flockenblume (Centaurea jacea)	RL3
Cal ver	Heidenelke (Dianthus deltoides)	RL3
Nym pel	Echtes Lakkraut (Galium verum)	RL2
Ono spi	Sekelame (Nymphaea peltata)	RL2
Pae lon	Dorniger Hauhechel (Ononis spinosa)	RL3
Pul dys	Langblättriger Ehrenpreis (Pseudosymmachon longifolium)	RL3
Rh ang	Großes Flohkraut (Pulicaria dysenterica)	RL3
Tha flu	Großblütiger Klappertopf (Rhinanthus angustifolius)	RL3
	Gelber Wiesensaur (Thalictrum flavum)	RL3

GeF-Stat. Region Niedersachsen Tiefland (TT):	
RL2	stark gefährdet
RL3	gefährdet
RLV	Arten der Vorwarnliste

Bewertung der Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2012

5	von besonderer Bedeutung
4	von besonderer bis allgemeiner Bedeutung
3	von allgemeiner Bedeutung
2	von allgemeiner bis geringer Bedeutung
1	von geringer Bedeutung

Sonstiges

	Grenze des Untersuchungsgebietes
--	----------------------------------

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2015



Auftraggeber:
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
- Betriebsstelle Meppen -

Projekt:
Änderung der Stauregulierung am Wehr Grasdorf in der Vechte bei km 106,375
Monitoring

Zzeichnungsinhalt:
Biotypen Monitoring 2021

Projektteilung: S. Winkelmann
Bearbeitung: E. Fischer
GIS-Bearb.: NAWD
geprüft: SHW

Projekt-Nr.: 0311-20-015
Projekt-Datei: 0311-20-015

Plot-Datei: Biotope_2021.mxd

SWeco GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 9
28350 Bremen

Telefon: +49 0421 2032-6
Telefax: +49 0421 2032-747

Maßstab: 1 : 2500
0 25 50 100 150 200 m

Datum: Februar 2022
Plotdatum: 11.02.2022

Anlage: 2.2
Blatt-Nr.: 3



\\wco-wi\DEL\Legacy\BREM\PI\P03_PG\0311-20-015-Monitoring_Vechte\weh\050-Planer\02-GIS\Projekt\Biotope_Monitoring_2021.mxd